

pole ist zugleich mit der Entwicklung neuer Formen der Ausbeutung, insbesondere mit der schnellen Steigerung der Arbeitshetze, verbunden. In der BRD zum Beispiel liegt die Unfallhäufigkeit in wichtigen Zweigen der Industrie, wie Bergbau, Baugewerbe, Holz-

verarbeitung, Eisen- und Stahlindustrie, um mehr als 50 Prozent höher als im Durchschnitt der gesamten Wirtschaft. Jeder zweite Arbeiter muß auf Grund der Arbeitshetze vor Beendigung seines normalen beruflichen Lebens, in Rente gehen.

## Wichtig: Die sozialistische Gemeinschaftsarbeit

Die sich bietenden Methoden und Möglichkeiten, die in mannigfaltiger Weise in unserem Kombinat zur Veränderung der Technologie ausgeschöpft werden, bestätigen immer wieder: Der Erfahrungsschatz der Arbeiter ist dem Technologen bei der weiteren Verbesserung der Technologien unentbehrlich. Um es ganz deutlich zu sagen: Der Technologe und der Arbeiter brauchen einander unabdingbar.

Die Verbindung der vorhandenen Erfahrungen und Kenntnisse der Arbeiter mit der wissenschaftlichen Arbeit der Technologen zur Durchdringung des Produktionsprozesses bietet die Gewähr, daß neue und niveauvolle Technologien geschaffen werden, die zur weiteren Steigerung der Arbeitsproduktivität und zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen führen. Erst durch diese enge Gemeinschaftsarbeit mit Arbeitern und mit anderen wissenschaftlichen Disziplinen wird es möglich, technologische Gesetzmäßigkeiten bewußt durchzusetzen und den Produktionsprozeß immer mehr zu mechanisieren und zu automatisieren.

In der Kupfer-Silber-Hütte in Hettstedt zum Beispiel erhalten alle Produktionsbrigaden vom jeweiligen staatlichen Leiter schriftliche Aufträge zur Intensivierung der Produktion. Unter anderem geht es dabei auch um technologische Arbeiten, die von den Brigaden ge-

meinsam mit Ingenieuren zu leisten sind. Diese Aufträge werden ständig kontrolliert. Der Brigadeleiter legt gegenüber seinem Leiter Rechenschaft über die Erfüllung der Aufträge ab. Die APO-Leitungen halten alle Aufgaben unter Parteikontrolle und geben entsprechende Unterstützung bzw. Empfehlungen an die staatlichen Leiter.

Durch die breite Einbeziehung der Arbeiter in die Lösung von Aufgaben zur Intensivierung der Produktion konnten in unserem Kombinat viele bestehende Technologien verbessert werden. Das bezieht sich vornehmlich auf ein höheres Metallausbringen, auf die Einsparung von Material und Energie sowie auf die Steigerung der spezifischen Leistungen der Aggregate.

Dazu haben auch die seit über einem Jahr im Mansfeld Kombinat gefahrenen Initiativschichten beigetragen. Grundsätzlich wird dabei davon ausgegangen, im Erfahrungsaustausch zwischen den Kollektiven, die nach gleichen oder ähnlichen technologischen Prozessen unter Anwendung von Methoden und Ergebnissen der WAO arbeiten, die effektivste Technologie und Organisation der Produktion zu ermitteln. Auf dieser Basis werden die Initiativschichten gefahren und Voraussetzungen zur Wiederholbarkeit, also zur dauerhaften Anwendung geschaffen.

Diese Form der Ermittlung von Besttechnologien zur Intensi-

vierung der Produktion hat eine Fülle von guten Ergebnissen gebracht. So konnte zum Beispiel durch gut vorbereitete Initiativschichten zwischen den Cu-Elektrolysen Ilsenburg und Hettstedt im Jahre 1974 der Plan 1975 um 700 t Cu-Katoden erhöht werden.

Durch die Vervollkommnung der Technologie, das zeigen die hier angeführten Beispiele, werden erhebliche Mengen gesellschaftliche Arbeit eingespart. Das Wesen der sozialistischen Intensivierung besteht aber gerade in der Einsparung gesellschaftlicher Arbeit durch Verwirklichung von Wissenschaft und Technik, die WAO und die Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen.

Aus der Bedeutung der Technologie für die Intensivierung der Produktion erwächst für alle Partei- und Wirtschaftsfunktionäre eine hohe Verantwortung zur Förderung der technologischen Arbeit. Die Beschlüsse der 13. und 14. Tagung des ZK der SED zur Vertiefung der Intensivierungsprozesse im Interesse einer höheren Effektivität der Arbeit stellen größere Anforderungen an die politisch-ideologische Arbeit und damit an die Führungstätigkeit der Parteioorganisationen.

Joachim Freudenberg

Mitglied des Sekretariats der  
Kreisleitung VEB Mansfeld  
Kombinat „Wilhelm Pieck“  
und Direktor für Produktion

1) Karl Marx, Das Kapital, Bd. I, Marx/Engels, Werke Bd. 23, Dietz Verlag Berlin 1962, S. 510

2) Karl Marx, Grundrisse der Kritik der Politischen Ökonomie. Dietz Verlag Berlin 1953, S. 592

3) Karl Marx, Das Kapital, Bd. I, Marx/Engels, Werke Bd. 23, Dietz Verlag Berlin 1962, S. 393 (Fußnote)